



Sicherheitsdatenblatt · Veiligheids datasheet
Sécurité fiche technique · Security datasheet
Scheda sicurezza · Zabezpečeni datasheet

DE

Spaltmittel Universal Aqua Art.-Nr. 61 30 15

NL

Scheidingsmiddel Universeel Aqua art.-nr. 61 30 15

FR

Agent séparateur universel Aqua Réf. 61 30 15

GB

Universal Aqua flocculating agent, art. no. 61 30 15

IT

Scidente Universal Aqua n. art. 61 30 15

CZ

Štěpící prostředek Universal Aqua Obj. č. 61 30 15



EG-SICHERHEITSDATENBLATT

- Spaltmittel Universal Aqua

gemäß EG-Verordnung 1907/2006 - REACH (DE)

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS- BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Spaltmittel Universal Aqua Art.-Nr. 61 30 15

1. Angaben zum Produkt
- 1.1 Produktidentifikator: Spaltmittel Universal Aqua Art.-Nr. 61 30 15
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- 1.2.1 Relevante Verwendungen: Abwasserbehandlung
- 1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine bekannt
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

Notfall-Telefonnummer

Notrufnummer D: +49 6430 914 - 20 (Mo. - Do. 8:00 - 15.00 Uhr)

2. MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- 2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP]



Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: Gefahr

Skin Irrit. 2 H315 verursacht Hautreizungen

Eye Dam. 1 H318 verursacht schwere Augenschäden

- 2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung
gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG



Gefahrenpiktogramme:

Signalwort: Gefahr

Enthält: Aluminiumsulfat x 14 H₂O, Calciumdihydroxid

Gefahrenhinweise

H315 verursacht Hautreizungen

H318 verursacht schwere Augenschäden

Sicherheitshinweise

P101 ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung und Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P302 + P 352 bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen

P305 + P351 + P338

bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.2 Sonstige Gefahren / Andere Gefahren

Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensbestand nicht festgestellt.



3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Produktart: Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

Gehalt [%]	Bestandteil
10 - < 40	Aluminiumsulfat x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0
	GHS/CLP: Eye Dam. 1 - H318
5 - < 10	Calciumdihydroxid
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, ECB-Nr.: 01-2119475151-45-XXXX
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2 - H315 - Eye Dam. 1 - H318 - STOT SE 3 - H335

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bestäubte Kleidung sofort wechseln.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztlichen Rat einholen.

- 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Keine Informationen verfügbar.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Symptomatisch behandeln.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Bildet mit Wasser rutschige Beläge.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Siehe ABSCHNITT 8 + 13



7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Staubbildung und Staubablagerung vermeiden. Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Nur im Originalbehälter aufbewahren. Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Säuren lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Trocken lagern.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen
Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2
- 7.3 Lagerklasse (TRGS 510)
Das Produkt ist der Lagerklasse LGK 13 zugeordnet.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHEN SCHUTZAUSRÜSTUNG

- 8.1 Zu überwachende Parameter
Arbeitsplatzgrenzwerte (DE) nicht relevant

Gehalt [%]	Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
5 - < 10	Calciumdihydroxid
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, ECB-Nr.: 01-2119475151-45-XXXX
	8 Stunden: 5 mg / m ³

DNEL

Gehalt [%]	Bestandteil
5 - < 10	Calciumdihydroxid, CAS: 1305-62-0
	Industrie, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 1 mg / m ³
	Verbraucher, inhalativ, Langzeit - lokale Effekte: 1 mg / m ³
	Industrie, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte: 4 mg / m ³
	Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit - lokale Effekte: 4 mg / m ³

PNEC

Gehalt [%]	Bestandteil
5 - < 10	Calciumdihydroxid, CAS: 1305-62-0
	Frischwasser, 490 µg / l
	Boden, 1.080 mg / l

Gehalt [%]	Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte
10 - < 40	Aluminiumsulfat x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0, ECB-Nr:01-2119531538-XXXX
	MAK = 4 mg / m ³ , einatembare Fraktion, berechnet als Al
	MAK = 1,5 mg / m ³ , lungengängige Fraktion, berechnet als Al
	Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert = 0,2 mg/m ³ , berechnet als Al

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Allgemeiner Staubgrenzwert ist zu beachten.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille

Handschutz:

Naturlatex, CE Kategorie 3, vollwertiger Chemikalienschutz

Butylkautschuk, > 120 min (EN 374)

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Körperschutz:

Leichte Schutzkleidung.



Sonstige Schutzmaßnahmen:

Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz:

Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter P2.

Thermische Gefahren nicht anwendbar

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition siehe ABSCHNITT 6 + 7.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Das Gemisch liegt als Feststoff vor.

9.1.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Pulver
Farbe	Beige
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwelle	nicht anwendbar
pH-Wert	nicht bestimmt
PH-Wert [0,5%]	5 - 7
Siedepunkt [°C]	nicht bestimmt.
Flammpunkt [°C]	nicht anwendbar
Entzündlichkeit [°C]	nicht anwendbar
Untere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze:	nicht anwendbar
Brandfördernd	nein
Dampfdruck/Gasdruck [kPa]	nicht anwendbar
Dichte [g/ml]:	nicht bestimmt

Schüttdichte [kg/m ³]:	ca. 0,950
Löslichkeit in Wasser:	teilweise löslich
Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:	nicht anwendbar
Viskosität:	nicht anwendbar
Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht anwendbar
Schmelzpunkt [°C]:	nicht bestimmt
Selbstentzündung [°C]:	nicht anwendbar
Zersetzungspunkt [°C]:	nicht bestimmt

- 9.2 Sonstige Angaben
Keine Informationen verfügbar.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 Reaktivität
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.
- 10.2 Chemische Stabilität
Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.
- 10.3 Gefährliche Reaktionen
Reaktionen mit Säuren. Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Staubbildung. Kontakt mit Feuchtigkeit. Wasser.
- 10.5 Unverträgliche Materialien
siehe ABSCHNITT 10.3.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Gehalt [%]	Bestandteil
10 - < 40	Aluminiumsulfat x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	LD50, oral, Ratte: > 5.000 mg / kg
	LC50, einatmen, Ratte: > 5 mg / l
5 - < 10	LD50, dermal, Kaninchen: > 5.000 mg / kg
	Calciumdihydroxid, CAS: 1305-62-0
	LD50, oral, Ratte: > 2.000 mg / kg (OECD 425)
	LD50, dermal, Kaninchen: > 2.500 mg / kg (OECD 402)

Schwere Augenschädigung / -reizung	nicht bestimmt
Ätz- / Reizwirkung auf die Haut	nicht bestimmt
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	nicht bestimmt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	nicht bestimmt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	nicht bestimmt
Mutagenität	nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität	nicht bestimmt.
Karzinogenität	nicht bestimmt

Allgemeine Bemerkungen:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Gehalt [%]	Bestandteil
10 - < 40	Aluminiumsulfat x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	EC50, (48 h), Daphnia magna: > 160 mg / l (OECD 202)
	LC50, (96 h), Danio rerio: > 1.000 mg / l (OECD 203)
5 - < 10	Calciumdihydroxid, CAS: 1305-62-0
	LC50, (96 h), Gambusia affinis: 160 m / l (IUCLID)
	LC50, (96 h), Fisch: 50,6 mg / l
	EC50, (48 h), Daphnia magna: 49,1 mg / l
	LC50, (96 h), Daphnia magna: 158 mg / l
	NOEC, Daphnia magna: 32 mg / l / 14d
	EC50, (72 h), Algen: 184,57 mg / l
	NOEC, (72 h), Algen: 48 mg / l
	LC50, (96 h), Fisch: 457 mg / l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten	nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen	nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit	nicht bestimmt

- 12.3 Bioakkumulationspotenzial
Keine Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden
Keine Informationen verfügbar.
- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Auf Grundlage aller verfügbaren Informationen nicht als PBT bzw. vPvB einzustufen.
- 12.6 Andere schädliche Wirkungen
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.
- 12.7 Wassergefährdungsklasse
Das Gemisch ist in die Wassergefährdungsklasse „WGK 1: schwach wassergefährdend“ eingestuft.



13. HINWEISE ZUR VERWERTUNG / ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt

Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen. Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

AVV-Nr. (empfohlen)

060314 Feste Salze und Lösungen, mit Ausnahme derjenigen, die unter 060311* und 060313* fallen

Ungereinigte Verpackungen

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV-Nr. (empfohlen)

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

150101 Verpackungen aus Papier und Pappe

150102 Verpackungen aus Kunststoff. 150109 Verpackungen aus Textilien

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-NUMMER

entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR / RID	KEIN GEFAHRGUT
Binnenschifffahrt (ADN)	KEIN GEFAHRGUT
Seeschiffstransport nach IMDG	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“
Lufttransport nach IATA	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

- 14.3 Transportgefahrenklassen
entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2
- 14.4 Verpackungsgruppe
entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2
- 14.5 Umweltgefahren
entsprechend UN Versandbezeichnung siehe ABSCHNITT 14.2
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
nicht anwendbar

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutzspezifische
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-VORSCHRIFTEN

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004;
1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG

TRANSPORT-VORSCHRIFTEN

ADR (2011); IMDG-Code (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2012)

NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE)

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2010; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz

- WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS:

200, 615, 900, 905, Bekanntmachung 220 (TRGS220).

- Wassergefährdungsklasse: Das Gemisch ist in Wassergefährdungsklasse
WGK 1 eingestuft.

- Störfallverordnung: nicht anwendbar

- Klassifizierung nach TA-Luft: 5.2.2 Staubförmige anorganische Stoffe.

- GISBAU, Produktcode: nicht bestimmt

- Lagerklasse (TRGS 510): LGK 13

- Sonstige Vorschriften BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe
(M 004).

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.



16. SONSTIGE ANGABEN

16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 3)

- H315 verursacht Hautreizungen.
H318 verursacht schwere Augenschäden.
H335 kann die Atemwege reizen.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Abfallverzeichnis-Verordnung
BGI	Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC-Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database

LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV®/TWA	Threshold limit value □ time-weighted average
TLV®STEL	Threshold limit value □ short-time exposure limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

16.3 Sonstige Angaben

Zolltarif	38249096
Geänderte Positionen	keine
GV Gefährdungsgruppe Einatmen:	E
GV Freisetzungsgruppe:	hoch



EG-VEILIGHEIDSBLAD **- Scheidingsmiddel Universal Aqua** **conform EG-besluit 1907/2006 - REACH (DE)**

1. BESCHRIJVING VAN DE STOF RESP. HET MENGSEL EN DE ONDERNEMING

Scheidingsmiddel Universeel Aqua art.-nr. 61 30 15

1. Informatie over het product
- 1.1 Productidentificator: Scheidingsmiddel Universeel Aqua art.-nr. 61 30 15
- 1.2 Relevant bekend gebruik van de stof of het mengsel en gebruik dat wordt afgeraden.
- 1.2.1 Relevant gebruik: behandeling van afvoerwater
- 1.2.2 Gebruik dat wordt afgeraden: niet bekend
- 1.3 Details over de leverancier die het veiligheidsinformatieblad levert:
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

Telefoonnummer voor noodgevallen

Noodnummer D: +49 6430 914 - 20 (ma. - do. 8:00 - 15.00 uur)

2. MOGELIJKE GEVAREN

- 2.1 Classificatie van de stof of het mengsel
- 2.1.1 Classificatie conform verordening (EG) 1272/2008 [CLP]



Gevaarsymbolen:

Signaalwoord: Gevaar

Skin Irrit. 2 H315 veroorzaakt huidirritaties

Eye Dam. 1 H318 veroorzaakt ernstige oogschade

- 2.2 Kenmerkingselementen Kenmerking conform verordening 67/548/EWG of 1999/45/EG



Gevaarsymbolen:

Signaalwoord: Gevaar

Bevat: Aluminiumsulfaat x 14 H₂O, calciumdihydroxide

Waarschuwingen

H315 veroorzaakt huidirritaties

H318 veroorzaakt ernstige oogschade

Veiligheidsrichtlijnen

P101 Indien medisch advies nodig is, verpakking en label overhandigen.

P280 Beschermende handschoenen / beschermende kleding / oogbescherming / gezichtbescherming dragen.

P302 + P 352 Bij contact met de huid: met veel water wassen

P305 + P351 + P338

Bij contact met de ogen: enige minuten voorzichtig met water uitspoelen. Verwijder indien mogelijk contactlenzen.

Verder spoelen.

2.2 Overige gevaren / andere gevaren

Andere gevaren zijn met de huidige kennis niet vastgesteld.



3. SAMENSTELLING / INFORMATIE OVER BESTANDELEN

3.1 Producttype: dit product is een mengsel.

Gehalte [%]	Bestanddeel
10 - < 40	Aluminiumsulfaat x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0
	GHS/CLP: Eye Dam. 1 - H318
5 - < 10	Calciumdihydroxide
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, ECB-nr.: 01-2119475151-45-XXXX
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2 - H315 - Eye Dam. 1 - H318 - STOT SE 3 - H335

Opmerkingen bestanddelen

SVHC lijst (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): bevat geen onder minder dan 0,1% van de vermelde stoffen.

4. EERSTE HULP-MAATREGELEN

4.1 Beschrijving van de eerstehulp-maatregelen

Algemene richtlijnen:

Bestofte kleding direct verwisselen.

Na inademen:

Voor frisse lucht zorgen.

Na huidcontact:

Bij contact met de huid direct afwassen met water. Bij aanhoudende huidirritatie arts bezoeken.

Na oogcontact:

Enige minuten voorzichtig met water uitspoelen. Verwijder indien mogelijk eventuele contactlenzen. Verder uitspoelen. Bij aanhoudende oogirritatie: medisch advies inwinnen / arts raadplagen.

Na doorslikken:

Niet laten braken. Mond uitspoelen en veel water drinken. Medisch advies inwinnen.

- 4.2 Belangrijke acute of vertraagd optredende symptomen en effecten
Geen informatie beschikbaar.
- 4.3 Richtlijnen voor onmiddellijke medische aandacht en speciale behandeling
Symptomatisch behandelen.

5. MAATREGELEN VOOR BRANDBESTRIJDING

5.1 Blusmiddel

Geschikt blusmiddel:

Product zelf brandt niet. Blusmaatregelen op de omgevingsbrand afstemmen.

Ongeschikt blusmiddel:

Krachtige waterstraal

- 5.2 Bijzondere gevaren veroorzaakt door het stof of het mengsel
Gevaar door vorming van toxische pyrolyseproducten.
- 5.3 Richtlijnen voor brandbestrijding
Ademhalingsbeschermingsmiddel dat onafhankelijk van de omgevingslucht is gebruiken.
Verbrandingsresten en verontreinigd bluswater moeten verwijderd worden volgens de lokale regelgeving.

6. MAATREGELEN BIJ ONBEDOELDE VRIJKOMING

- 6.1 Persoonsgerelateerde voorzorgsmaatregelen, beschermingsuitrustingen en in noodgevallen uit te voeren procedures

Voor voldoende ventilatie zorgen. Voorkom stofvorming.

Persoonlijke beschermingsuitrusting gebruiken.

Vormt gladde oppervlakken met water.

- 6.2 Maatregelen ter milieubescherming
Niet in riool / oppervlaktewater / grondwater laten komen.
- 6.3 Methoden en materiaal voor insluiting en reiniging
Mechanisch opnemen. Voorkom stofvorming. Het opgenomen materiaal volgens de voorschriften afvoeren.
- 6.4 Verwijzing naar andere paragrafen
Zie paragraaf 8 + 13



7. GEBRUIK EN OPSLAG

- 7.1 Veiligheidsmaatregelen voor een veilig gebruik
Alleen in goed geventileerde ruimtes gebruiken. Voorkom stofvorming en stofoppeenhoping. Bij stofvorming voor afzuiging zorgen.
- 7.2 Voorwaarden voor veilige opslag met inachtneming van onverdraagzaamheden
Alleen in originele reservoir bewaren. Niet samen met oxidatiemiddelen bewaren. Niet samen met zuren bewaren.
Reservoir goed gesloten laten. Reservoir op een koele, goed geventileerde plaats bewaren. Droog bewaren.
- 7.3 Specifieke eindtoepassingen
Zie gebruik van het product, paragraaf 1.2
- 7.3 Opslagklasse (TRGS 510)
Het product valt onder opslagklasse LGK 13.

8. BEGRENZING EN BEWAKING VAN DE BLOOTSTELLING / PERSOONLIJKE VEILIGHEIDSUITRUSTING

- 8.1 Te bewaken parameters
Arbeidshygiënische blootstellingsgrenswaarde (DE) niet relevant

Gehalte [%]	Bestanddeel / gemeenschappelijke grenswaarden
5 - < 10	Calciumdihydroxide
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, ECB-nr.: 01-2119475151-45-XXXX
	8 uur: 5 mg / m ³

DNEL

Gehalte [%]	Bestanddeel
5 - < 10	Calciumdihydroxide, CAS: 1305-62-0
	Industrie, inhalatief, lange termijn - lokale effecten: 1 mg / m ³
	Verbruiker, inhalatief, lange termijn - lokale effecten: 1 mg / m ³
	Industrie, inhalatief, korte termijn - lokale effecten: 4 mg / m ³
	Verbruiker, inhalatief, korte termijn - lokale effecten: 4 mg / m ³

PNEC

Gehalte [%]	Bestanddeel
5 - < 10	Calciumdihydroxide, CAS: 1305-62-0
	Vers water, 490 µg / l
	Bodem, 1.080 mg / l

Gehalte [%]	Bestanddeel / gemeenschappelijke grenswaarden
10 - < 40	Aluminiumsulfaat x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0, ECB-nr:01-2119531538-XXXX
	MAK = 4 mg / m ³ , inhaleerbare fractie, berekend als Al
	MAK = 1,5 mg / m ³ , fractie in de longen, berekend als Al
	Biologische arbeidshygiënische blootstellingsgrenswaarde = 0,2 mg/m ³ , berekend als Al

8.2 Begrenzing en bewaking van de blootstelling

Aanvullende richtlijnen voor samenstelling van technische installaties:
 Zorg voor voldoende ventilatie op de werkplek. Algemene stofgrenswaarde in acht nemen.

Oogbescherming:

Dicht sluitende beschermbril

Handbescherming:

Natuurlijke latex, CE categorie 3, volwaardige chemische bescherming

Butylrubber, > 120 min (EN 374)

Bij de informatie gaat het om aanbevelingen. Neem voor meer informatie contact op met de fabrikant van de handschoenen.

Lichaamsbescherming:

Lichte beschermende kleding.



Overige beschermingsmaatregelen:

Stof niet inademen. Contact met de ogen en de huid vermijden. De persoonlijke beschermingsuitrusting moet specifiek worden gekozen afhankelijk van de concentratie en de hoeveelheid gevaarlijke stoffen. De chemische weerstand van de beschermende uitrusting moet bij de leverancier worden opgevraagd. Tijdens het werk niet eten, drinken, roken, snotteren. Voor de pauzes en aan het einde van de werkzaamheden handen wassen. Preventieve huidbescherming door huidbeschermingszalf.

Adembescherming:

Adembescherming bij hoge concentratie. Filter voor kortstondig gebruik, filter P2.

Thermische gevaren niet toepasselijk

Begrenzing en bewaking van de blootstelling in het milieu zie paragraaf 6 + 7.

9. FYSISCHE EN CHEMISCHE EIGENSCHAPPEN

9.1. Het mengsel is een vaste stof.

9.1.1 Informatie over de fundamentele fysische en chemische eigenschappen

Vorm	Poeder
Kleur	Beige
Geur	Geurloos
Geurdrempelwaarde	niet toepasbaar
pH-waarde	niet vastgesteld
PH-waarde [0,5%]	5 - 7
Kookpunt [°C]	niet vastgesteld.
Vlampunt [°C]	niet toepasbaar
Ontvlambaarheid [°C]	niet toepasbaar
Onderste explosiegrens	niet toepasbaar
Bovenste explosiegrens:	niet toepasbaar
Brandbevorderend	nee
Dampdruk/gasdruk [kPa]	niet toepasbaar

Dichtheid [g/ml]:	niet vastgesteld
Volumegewicht [kg/m ³]:	ca. 0,950
Oplosbaarheid in water:	gedeeltelijk oplosbaar
Verdelingscoëfficiënt [n-octanol/water]:	niet toepasbaar
Viscositeit:	niet toepasbaar
Relatieve dampdichtheid [referentiewaarde: lucht]:	niet toepasbaar
Verdampingssnelheid:	niet toepasbaar
Smeltpunt [°C]:	niet vastgesteld
Zelfontbranding [°C]:	niet toepasbaar
Verwekingspunt [°C]:	niet vastgesteld

- 9.2 Overige informatie
Geen informatie beschikbaar.

10. STABILITEIT EN REACTIVITEIT

- 10.1 Reactiviteit
Bij gebruik conform de voorschriften geen ontleding bekend.
- 10.2 Chemische stabiliteit
Onder normale omgevingsomstandigheden (omgevingstemperatuur) stabiel.
- 10.3 Gevaarlijke reacties
Reacties met zuren. Reacties met sterke oxidatiemiddelen.
- 10.4 Te vermijden omstandigheden
Stofvorming. Contact met vochtigheid. Water.
- 10.5 Niet-compatibele materialen
zie paragraaf 10.3.
- 10.6 Gevaarlijke ontledingsproducten
Geen gevaarlijke ontledingsproducten bekend.



11. TOXICOLOGISCHE INFORMATIE

11.1 Informatie over toxicologische effecten

Acute toxiciteit

Gehalte [%]	Bestanddeel
10 - < 40	Aluminiumsulfat x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	LD50, oraal, rat: > 5.000 mg / kg
	LC50, inademen, rat: > 5 mg / l
5 - < 10	LD50, dermaal, konijn: > 5.000 mg / kg
	Calciumdihydroxide, CAS: 1305-62-0
	LD50, oraal, rat: > 2.000 mg / kg (OECD 425)
	LD50, dermaal, konijn: > 2.500 mg / kg (OECD 402)

Zwaar oogletsel / -irritatie	niet vastgesteld
Bijtende irritatie van de huid	niet vastgesteld
Sensibilisatie van de luchtwegen / huid	niet vastgesteld
Specifieke doelorgaantoxiciteit bij eenmalige blootstelling	niet vastgesteld
Specifieke doelorgaantoxiciteit bij herhaalde blootstelling	niet vastgesteld
Mutageniteit	niet vastgesteld
Voortplantingstoxiciteit	niet vastgesteld.
Kankerverwekkendheid	niet vastgesteld

Algemene opmerkingen:

Toxicologische gegevens van het totale product zijn niet beschikbaar. De classificatie is uitgevoerd conform de berekeningsmethode van de preparatenrichtlijn.

12. MILIEUGERELATEERDE INFORMATIE

12.1 Toxiciteit

Gehalte [%]	Bestanddeel
10 - < 40	Aluminiumsulfat x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	EC50, (48 h), Daphnia magna: > 160 mg / l (OECD 202)
	LC50, (96 h), Danio rerio: > 1.000 mg / l (OECD 203)
5 - < 10	Calciumdihydroxide, CAS: 1305-62-0
	LC50, (96 h), Gambusia affinis: 160 m / l (IUCLID)
	LC50, (96 h), vis: 50,6 mg / l
	EC50, (48 h), Daphnia magna: 49,1 mg / l
	LC50, (96 h), Daphnia magna: 158 mg / l
	NOEC, Daphnia magna: 32 mg / l / 14d
	EC50, (72 h), algen: 184,57 mg / l
	NOEC, (72 h), algen: 48 mg / l
	LC50, (96 h), vis: 457 mg / l

12.2 Persistentie en afbreekbaarheid

Gedrag in milieucompartmenten	niet vastgesteld
Gedrag in zuiveringsinstallaties	niet vastgesteld
Biologische afbreekbaarheid	niet vastgesteld

12.3 Vermogen tot bioaccumulatie
Geen informatie beschikbaar.

12.4 Mobiliteit in de bodem
Geen informatie beschikbaar.

12.5 Resultaten van de PBT- en vPvB-beoordeling
Op basis van alle beschikbare informatie niet als PBT resp. vPvB te kwalificeren.

12.6 Andere schadelijke effecten
Ecologische gegevens van het totale product zijn niet beschikbaar.

12.7 Watergevaarklasse
Het mengsel is geclassificeerd in de klasse voor bedreiging van water "WGK 1: in lichte mate gevaarlijk voor water".



13. RICHTLIJNEN VOOR GEBRUIK / AFVALVERWERKING

13.1 Procedures voor afvalbehandeling

Productresten dienen te worden afgevoerd in overeenstemming met de richtlijn betreffende afvalstoffen 2008/98 / EG, alsmede de nationale en regionale voorschriften. Voor dit product kan geen afvalverwijdering-nummer conform de Europese Afvalcatalogus worden vastgelegd, omdat het gebruiksdoel van de gebruiker classificatie mogelijk maakt. Het afvalverwijdering-nummer moet in de EU in overleg met de afvalverwijderaar worden vastgelegd.

Product

Maak indien nodig afspraken met de autoriteiten voor de afvalverwerking.
Neem contact met de fabrikant m.b.t. recycling.

AVV-nr. (aanbevolen)

060314 Vaste zouten en oplossingen, met uitzondering van degene die onder 060311* en 060313* vallen

Niet gereinigde verpakkingen

Niet besmette verpakkingen kunnen worden ingeleverd voor recycling. Verpakkingen die niet kunnen worden gereinigd, moet op dezelfde wijze als de stof worden afgevoerd.

AVV-nr. (aanbevolen)

150110* Verpakking die resten van gevaarlijke stoffen bevatten of door gevaarlijke stoffen verontreinigd zijn.

150101 Verpakkingen van papier en karton

150102 Verpakkingen van kunststof. 150109 Verpakkingen van textiel

14. INFORMATIE OVER TRANSPORT

14.1 UN-NUMMER

conform UN-verzendbenaming zie paragraaf 14.2

14.2 Correcte UN-verzendbenaming

Landtransport naar ADR / RID	GEEN GEVAARLIJKE GOEDEREN
Binnenscheepvaart (ADN)	GEEN GEVAARLIJKE GOEDEREN
Zee-transport naar IMDG	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“
Luchttransport naar IATA	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

- 14.3 Transportgevaarenklassen
conform UN-verzendbenaming zie paragraaf 14.2
- 14.4 Verpakkingsgroep
conform UN-verzendbenaming zie paragraaf 14.2
- 14.5 Milieugevaren
conform UN-verzendbenaming zie paragraaf 14.2
- 14.6 Bijzondere voorzorgsmaatregelen voor de gebruiker
Conform informatie in paragraaf 6 tot 8.
- 14.7 Bulktransport conform bijlage II van de
MARPOL-overeenkomst 73/78 en conform IBC-code niet toepasbaar

15. RECHTSVOORSCHRIFTEN

- 15.1 Voorschriften m.b.t. veiligheid, gezondheid- en milieuspecifieke
rechtsvoorschriften voor de stof of het mengsel

EU-VOORSCHRIFTEN

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004;
1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG

TRANSPORTVOORSCHRIFTEN

ADR (2011); IMDG-code (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2012)

NATIONALE VOORSCHRIFTEN (DE)

Verordening gevaarlijke stoffen - GevStofV 2010; Duitse was- en reinigungs-
middelwet

- WRMG; waterhuishoudwet- WHG; TRG 300; TRGS:
- 200, 615, 900, 905, bekendmaking 220 (TRGS220).
- Klasse voor bedreiging van water: het mengsel is geclassificeerd in de klasse
voor bedreiging van water WGK 1.
- Storingsverordening: niet toepasbaar
- Classificatie conform TA-lucht: 5.2.2 Stofvormige anorganische stoffen.
- GISBAU, productcode: niet vastgesteld
- Opslagklasse (TRGS 510): LGK 13
- Overige voorschriften BGI 595: gegevensblad: irriterende stoffen / bijtende
stoffen (M 004).

TRGS 510: Opslag van gevaarlijke stoffen in transporteerbare containers

- 15.2 Chemische veiligheidsbeoordeling

Voor dit product is geen chemische veiligheidsbeoordeling uitgevoerd.



16. OVERIGE INFORMATIE

16.1 Waarschuwingen (paragraaf 3)

- H315 veroorzaakt huidirritaties.
H318 veroorzaakt ernstige oogschade.
H335 kan de luchtwegen irriteren.

16.2 Afkortingen en acroniemen:

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Abfallverzeichnis-Verordnung
BGI	Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC-Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database

LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV@/TWA	Threshold limit value □ time-weighted average
TLV@STEL	Threshold limit value □ short-time exposure limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

16.3 Overige informatie

Douanetarief	38249096
Veranderde posities	geen
GV risicogroep inademene:	E
GV emissiegroep:	hoog



FICHE TECHNIQUE SANTÉ-SÉCURITÉ CE

- Agent séparateur universel Aqua

conformément au décret CE N° 1907 / 2006 - REACH (DE)

1. DÉSIGNATION DE LA SUBSTANCE OU DU MÉLANGE ET DE L'ENTREPRISE

Agent séparateur universel Aqua Réf. 61 30 15

1. Indications relatives au produit
- 1.1 Identificateur du produit : agent séparateur universel Aqua Réf. 61 30 15
- 1.2 Utilisations identifiées significatives de la substance ou du mélange et applications qui sont déconseillées.
- 1.2.1 Utilisations pertinentes : traitement des eaux usées
- 1.2.2 Utilisations qui sont déconseillées : aucune connue
- 1.3 Détails relatifs au fournisseur qui met la fiche technique santé-sécurité à disposition :
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

Numéro de téléphone d'urgence

Numéro de téléphone d'urgence D : +49 6430 914 - 20 (lu. - je. 08h00 - 15h00)

2. DANGERS POSSIBLES

- 2.1 Classification de la substance ou du mélange
- 2.1.1 Classification conformément au décret (CE) N° 1272 / 2008 [CLP]



Pictogrammes de danger :

Mot de signalisation : danger

Irritant de la peau 2 H315 provoque des irritations de la peau

Atteinte des yeux 1 H318 cause des blessures graves des yeux

2.2 Éléments d'identification identification conformément au décret 67/548/CEE ou 1999/45/CE



Pictogrammes de danger :

Mot de signalisation : danger

Contient : du sulfate d'aluminium x 14 H₂O, hydroxyde de calcium

AVIS DE DANGER

H315 provoque des irritations de la peau

H318 cause des blessures graves des yeux

Consignes de sécurité

P101 s'il est nécessaire de consulter un médecin, lui présenter l'emballage et l'étiquette d'identification.

P280 Porter des gants de protection / une tenue de protection / une protection des yeux / une protection du visage.

P302 + P352 en cas de contact avec la peau, laver à grande eau

P305 + P351 + P338

en cas de contact avec les yeux : rincer plusieurs minutes avec précaution à l'eau. Retirer d'éventuelles lentilles de contact si possible. Continuer de rincer.

2.2 Autres dangers / Dangers divers

Aucun autre danger n'a été déterminé selon l'état actuel des connaissances.



3. COMPOSITION / INDICATIONS RELATIVES AUX COMPOSANTS

3.1 Type de produit : le produit est un mélange.

Teneur [%]	Composant
10 - < 40	Sulfate d'aluminium x 14 H ₂ O
	CAS : 16828-12-9, EINECS/ELINCS : 233-135-0
	GHS/CLP : atteinte des yeux 1 - H318
5 - < 10	Dihydroxyde de calcium
	CAS : 1305-62-0, EINECS/ELINCS : 215-137-3, N° ECB : 01-2119475151-45-XXXX
	GHS/CLP : irritant de la peau 2 - H315 - Atteinte des yeux 1 - H318 - STOT SE 3 - H335

Commentaires sur les composants

Liste SVHC (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation) : ne contient pas ou maximum 0,1% des substances répertoriées.

4. MESURES DE PREMIERS SECOURS

4.1 Description des mesures de premiers secours

Remarques générales :

Remplacer immédiatement les vêtements empoussiérés.

En cas d'ingestion :

Assurer de l'air frais.

Après un contact avec la peau :

En cas de contact avec la peau, laver immédiatement à l'eau. En cas d'irritation durable de la peau, consulter un médecin.

Après contact avec la peau :

rincer quelques minutes à l'eau avec précaution. Retirer d'éventuelles lentilles de contact si possible. Continuer de rincer. En cas d'irritation durable des yeux, consulter un médecin / se faire aider par un médecin.

Après ingestion :

ne pas faire vomir. Rincer la bouche et boire de grandes quantités d'eau. Consulter un médecin.

- 4.2 Symptômes et effets aigus et se produisant avec retard les plus importants
Aucune information disponible.
- 4.3 Remarques relatives à l'aide médicale immédiate ou traitement spécial
Traitement des symptômes.

5. MESURES DE LUTTE CONTRE LES INCENDIES

5.1 Produit d'extinction

Produits d'extinction approprié :

Le produit lui-même ne brûle pas. Adapter les mesures d'extinction à un incendie de l'environnement.

Produits d'extinction inappropriés :

Jet d'eau plein

- 5.2 Dangers particuliers issus de la substance ou du mélange :
Risque de formation de produits de pyrolyse toxiques.
- 5.3 Remarques pour la lutte contre l'incendie
Utiliser un masque respiratoire indépendant de l'air ambiant.
Les résidus d'incendie et l'eau d'extinction contaminée doivent être éliminés dans le respect des réglementations locales.

6. MESURES EN CAS DE LIBERATION INVOLONTAIRE

- 6.1 Mesures de protection personnelles, équipements de protection et procédures à appliquer en cas d'urgence

Assurer une ventilation suffisante. Éviter la formation de poussière.
Porter un équipement de protection individuelle.
Forme des revêtements glissants avec de l'eau.
- 6.2 Mesures de protection de l'environnement
Ne pas laisser pénétrer dans les nappes phréatiques / les eaux de surface.
- 6.3 Méthodes et matériel pour la retenue et le nettoyage
Récupération mécanique. Éviter la formation de poussière. Éliminer le matériau récupéré dans le respect des réglementations.
- 6.4 Renvoi à d'autres sections
Voir la SECTION 8 + 13



7. MANIPULATION ET ENTREPOSAGE

- 7.1 Mesures de protection pour une manipulation sûre
Utiliser l'appareil uniquement dans des zones correctement ventilées.
Éviter la formation et les dépôts de poussière. En cas de formation de poussière, prévoir une aspiration.
- 7.2 Conditions pour un entreposage sûr en prenant en compte les incompatibilités
Conserver uniquement dans des récipients d'origine. Ne pas entreposer en commun avec des produits oxydants. Ne pas entreposer en commun avec des acides.
Maintenir le réservoir fermé bien étanche. Conserver le récipient à un endroit bien ventilé. Entreposer au sec.
- 7.3 Applications finale spécifiques
Voir l'application du produit, CHAPITRE 1.2
- 7.3 Classe d'entreposage (TRGS 510)
Le produit est affecté à la classe d'entreposage LGK 13.

8. LIMITATION ET SURVEILLANCE DE L'EXPOSITION / ÉQUIPEMENT DE PROTECTION INDIVIDUELLE

- 8.1 Paramètres à surveiller
valeurs limites de poste de travail (DE) non significatives

Teneur [%]	Composant / valeurs limites communes
5 - < 10	Dihydroxyde de calcium
	CAS : 1305-62-0, EINECS/ELINCS : 215-137-3, N° ECB : 01-2119475151-45-XXXX
	8 heures : 5 mg/m ³

DNEL

Teneur [%]	Composant
5 - < 10	Dihydroxyde de calcium, CAS : 1305-62-0
	Industrie, par inhalation, effets longue durée, effets locaux : 1 mg / m ³
	Consommateur, par inhalation, effets longue durée, effets locaux : 1 mg / m ³
	Industrie, par inhalation, effets courte durée, effets locaux : 4 mg / m ³
	Consommateur, par inhalation, effets courte durée, effets locaux : 4 mg / m ³

PNEC

Teneur [%]	Composant
5 - < 10	Dihydroxyde de calcium, CAS : 1305-62-0
	Eau fraîche, 490 µg / l
	Sol, 1.080 mg / l

Teneur [%]	Composant / valeurs limites communes
10 - < 40	Sulfate d'aluminium x 14 H ₂ O
	CAS : 16828-12-9, EINECS/ELINCS : 233-135-0, N° ECB : 01-2119531538-XXXX
	MAK = 4 mg / m ³ , fraction pouvant être inhalée, calculée comme Al
	MAK = 1,5 mg / m ³ , fraction courant dans les poumons, calculée comme Al
	Valeur limite de poste de travail biologique = 0,2 mg/m ³ calculée comme Al

8.2 Limitation et surveillance de l'exposition

Remarques supplémentaires relatives à la structure d'installations techniques :
Assurer une ventilation et une aération suffisante sur le poste de travail.
Prendre en compte la valeur limite générale de poussière.

Protection des yeux :

Lunettes de protection à fermeture étanche

Protection des mains :

Latex naturel, catégorie CE 3, protection totale contre les produits chimiques
Caoutchouc butyle, > 120 min (EN 374)

Les indications sont des recommandations. Pour de plus amples informations,
contacter le fournisseur des gants.

Protection du corps :

Tenue de protection légère.



Autres mesures de protection :

Ne pas inspirer la poussière.. Éviter le contact avec les yeux et avec la peau. L'exécution de l'équipement de protection individuelle doit être sélectionnée en fonction de la concentration et de la quantité de produit dangereux. La résistance aux produits chimiques des produits de protection doit être clarifiée avec les fournisseurs. Ne pas manger, boire, fumer se moucher pendant le travail. Se laver les mains avant les pauses et la fin du travail. Protection préventive de la peau par une pommade protectrice de la peau.

Protection respiratoire :

Protection respiratoire en cas de hautes concentrations. Brièvement appareil filtrant, filtre P2.

Risques thermoques non applicables

Limitation et surveillance de l'exposition à l'environnement, voir les CHA-PITRES 6 + 7.

9. PROPRIETES CHIMIQUES ET PHYSIQUES

9.1. Le mélange est disponible comme produit solide.

9.1.1 Indications relatives aux propriétés physiques et chimiques fondamentales.

Forme	poudre
Peinture	Beige
Odeur	Inodore
Seuil d'odeur	non applicable
Valeur de pH	indéterminée
Valeur de pH [0,5 %]	5 - 7
Point d'ébullition [° C]	indéterminé.
Point de flamme [° C]	non applicable
Inflammabilité [° C]	non applicable
Limite d'explosion inférieure	non applicable
Limite d'explosion supérieure	non applicable
Favorisant les incendies	non
Pression de vapeur/pression de gaz [kPa]	non applicable

Densité [g/ml] :	indéterminée
Densité en vrac [kg/m ³] :	env. 0,950
Solubilité dans l'eau :	partiellement soluble
Coefficient de distribution [n-Octanol/eau] :	non applicable
Viscosité :	non applicable
Densité de vapeur relative [valeur de référence : air] :	non applicable
Vitesse de vaporisation :	non applicable
Point de fusion [° C] :	indéterminée
Auto-inflammation [° C] :	non applicable
Point de décomposition [° C] :	indéterminée

- 9.2 Autres indications
Aucune information disponible.

10. STABILITÉ ET RÉACTIVITÉ

- 10.1 Réactivité
Aucune connue avec une utilisation conforme à la destination.
- 10.2 Stabilité chimique
Stable dans des conditions ambiantes normales (température ambiante).
- 10.3 Réactions dangereuses :
Réactions avec l'acide. Réactions avec de forts oxydants.
- 10.4 Conditions à éviter
Formation de poussière. Contact avec l'humidité. Eau.
- 10.5 Matériaux incompatibles
voir le CHAPITRE 10.3.
- 10.6 Produits de décomposition dangereux
Pas de produits de décomposition dangereux connus.



11. DONNÉES TOXICOLOGIQUES

11.1 Indications concernant les effets toxicologiques

Toxicité aiguë

Teneur [%]	Composant
10 - < 40	Sulfate d'aluminium x 14 H ₂ O, CAS : 16828-12-9
	LD50, oral, rat : > 5.000 mg / kg
	LC50, inspiration, rat : > 5 mg / l
5 - < 10	LD50, dermique, lapin : > 5.000 mg / kg
	Dihydroxyde de calcium, CAS : 1305-62-0
	LD50, oral, rat : > 2.000 mg / kg (OCDE 425)
	LD50, dermique, lapin : > 2.500 mg / kg (OCDE 402)

Grave irritation/atteinte des yeux	indéterminée
Effet irritant / corrosif sur la peau	indéterminée
Sensibilisation des voies respiratoires / de la peau	indéterminée
Toxicité spécifique de l'organe cible avec une exposition unique	indéterminée
Toxicité spécifique de l'organe cible avec une exposition renouvelée	indéterminée
Mutagénicité	indéterminée
Toxicité sur la reproduction	indéterminé.
Cancérogénicité	indéterminée

Remarques générales :

Données toxicologiques du produit complet ne sont pas disponibles. La classification a été effectuée par la procédure de calcul de la directive de préparation.

12. INDICATIONS RELATIVES À L'ENVIRONNEMENT

12.1 Toxicité

Teneur [%]	Composant
10 - < 40	Sulfate d'aluminium x 14 H ₂ O, CAS : 16828-12-9
	EC50, (48 h), Daphnia magna : > 160 mg / l (OECD 202)
	LC50, (96 h), Danio rerio : > 1.000 mg / l (OECD 203)
5 - < 10	Dihydroxyde de calcium, CAS : 1305-62-0
	LC50, (96 h), Gambusia affinis : 160 m / l (IUCLID)
	LC50, (96 h), Poisson : 50,6 mg / l
	EC50, (48 h), Daphnia magna : > 49,1 mg / l
	LC50, (96 h), Daphnia magna : 158 mg / l
	NOEC, Daphnia magna : 32 mg / l / 14d
	EC50, (72 h), algues : 184,57 mg / l
	NOEC, (72 h), algues : 48 mg / l
	LC50, (96 h), poisson : 457 mg / l

12.2 Persistance et dégradabilité

Comportement dans les compartiments environnementaux	indéterminé
Comportement dans les stations d'épuration	indéterminé
Dégradabilité biologique	indéterminée

12.3 Potentiel de bioaccumulation

Aucune information disponible.

12.4 Mobilité dans le sol

Aucune information disponible.

12.5 Résultats de l'évaluation des PBT et vPvB

Sur la base de toutes les informations disponibles, pas à classer comme PBT ou vPvB.

12.6 Autres effets nocifs

Les données écologiques du produit complet ne sont pas disponibles.

12.7 Classe de dangerosité pour le milieu aquatique

Le mélange est de classe de dangerosité pour le milieu aquatique
« WGK 1 :
faiblement dangereux pour l'eau ».



13. REMARQUES RELATIVES AU RECYCLAGE / A L'ÉLIMINATION

13.1 Procédure de traitement des déchets

Les restes de produit doivent être éliminés en prenant en compte la directive déchets 2008/98/CE ainsi que les réglementations nationales et régionales. Aucun numéro de clé de déchet ne peut être défini pour ce produit conformément au catalogue des déchets (AVV) car ce n'est que la destination par le consommateur qui permet une affectation. Le numéro de clé de déchet doit être déterminé au sein de l'UE en accord avec la société d'élimination.

Produit

Mettre le cas échéant l'élimination au point avec les autorités. Consulter le fabricant pour le recyclage.

N° AVV (recommandé)

060314 Sels solides et solutions à l'exception de ceux qui tombent sur le coup des numéros 060311* et 060313*

Emballages impurs

Les emballages non contaminés et vidés complètement peuvent être menés à un recyclage. Éliminer les emballages qui ne peuvent pas être nettoyés comme la substance.

N° AVV (recommandé)

150110* Emballages qui contiennent des substances dangereuses ou qui sont souillés par des substances dangereuses.

150101 Emballages en papier et en carton

150102 Emballages en plastique. 150109 Emballages en textile.

14. INDICATIONS RELATIVES AU TRANSPORT

14.1 NUMÉRO ONU

conformément à la désignation d'expédition ONU, voir le CHAPITRE 14.2

14.2 Désignation d'expédition ONU correcte

Transport terrestre selon ADR / RID	PAS DE PRODUIT DANGEREUX
Transport maritime intérieur (ADN)	PAS DE PRODUIT DANGEREUX
Transport maritime international selon IMDG	PAS CLASSIFIÉ COMME « PRODUIT DANGEREUX »
Transport aérien selon IATA	PAS CLASSIFIÉ COMME « PRODUIT DANGEREUX »

- 14.3 Classes de danger de transport conformément à la désignation d'expédition ONU, voir le CHAPITRE 14.2
- 14.4 Groupe d'emballages conformément à la désignation d'expédition ONU, voir le CHAPITRE 14.2
- 14.5 Dangers pour l'environnement conformément à la désignation d'expédition ONU, voir le CHAPITRE 14.2
- 14.6 Mesures de protection spéciales pour l'utilisateur Conformément à l'indication aux CHAPITRES 6 à 8
- 14.7 Transport de produits de masse conformément à l'annexe II de l'accord MARPOL 73/78 et non applicable conformément au code IBC

15. DISPOSITIONS RÉGLEMENTAIRES

15.1 Directives relatives à la sécurité, spécifiques à la santé et à la protection de l'environnement

Dispositifs réglementaires pour la substance ou le mélange

DIRECTIVES EUROPÉENNES

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/CEE (2008/47/CE); 453/2010/CE

DIRECTIVES DE TRANSPORT

ADR (2011) ; code IMDG (2011, 35. Amdt.) ; IATA-DGR (2012)

DISPOSITIONS LÉGALES NATIONALES (DE)

Décret sur les produits dangereux - GefStoffV 2010 ; loi sur les produits détergents et de lavage

- WRMG ; Loi sur l'eau - WHG ; TRG 300 ; TRGS :

- 200, 615, 900, 905, publication 220 (TRGS220).

- Classe de dangerosité pour l'eau : le mélange est de classe de dangerosité pour le milieu aquatique « WGK 1.

- Décret sur le cas de défaut : non applicable

- Classification selon l'air TA : 5.2.2 substances inorganiques pulvérulentes.

- GISBAU, code produit : indéterminé

- Classe d'entreposage (TRGS 510) : LGK 13

- Autres directives BGI 595 : fiche : substances irritantes / substances corrosives (M 004).

TRGS 510 : entreposage de produits dangereux dans les récipients mobiles

15.2 Évaluation de sécurité de la substance

Aucune évaluation de la sécurité de la substance n'a été réalisée pour ce produit.



16. AUTRES INDICATIONS

16.1 Instructions de danger (SECTION 3)

- H315 provoque des irritations de la peau.
H318 cause des blessures graves des yeux.
H335 Peut irriter les voies respiratoires.

16.2 Abréviations et acronymes :

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Décret sur la classification des déchets
BGI	Informations des assurances professionnelles
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC-Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database

LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNECPNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV@/TWA	Threshold limit value □ time-weighted average
TLV@STEL	Threshold limit value □ short-time exposure limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS	Réglementation administrative sur les substances dangereuses pour l'eau

16.3 Autres indications

Tarif douanier	38249096
Positions modifiées	aucun
GV Groupe de danger inhalation :	E
GV Groupe d'émission :	élevé



SCHEDA DI SICUREZZA CE **- Agente di distacco Universal Aqua** **secondo direttiva CE 1907/2006 - REACH (DE)**

1. DENOMINAZIONE DELLA SOSTANZA O MISCELA E DELL'AZIENDA

Scidente Universal Aqua n. art. 61 30 15

1. Indicazioni sul prodotto
- 1.1 Identificatore prodotto: Scidente Universal Aqua n. art. 61 30 15
- 1.2 Applicazioni rilevanti identificate della sostanza o della miscela e applicazioni sconsigliate
- 1.2.1 Applicazioni rilevanti: trattamento delle acque reflue
- 1.2.2 Applicazioni sconsigliate: nessuna nota
- 1.3 Dettagli riguardanti i fornitori che mettono a disposizione la scheda di sicurezza:
STORCH Malerwerkzeuge & Profiferäte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

Numero di telefono in caso d'emergenza

Numero di telefono in caso d'emergenza D: +49 6430 914 - 20 (lun. - gio.
ore 8:00 - 15.00)

2. POSSIBILI PERICOLI

- 2.1 Categoria della sostanza o della miscela
- 2.1.1 Classificazione secondo direttiva (CE) 1272/2008 [CLP]



Pittogrammi di pericolo:

Parola d'avvertimento: Pericolo

Skin Irrit. 2 H315 causa irritazioni cutanee

Eye Dam. 1 H318 causa gravi danni agli occhi

- 2.2 Elementi di etichettatura Etichettatura secondo regolamento 67/548/
CEE oppure 1999/45/CE



Pittogrammi di pericolo:

Parola d'avvertimento: Pericolo

Contiene: Solfato di alluminio x 14 H₂O, diidrossido di calcio

Indicazioni di pericolosità

H315 causa irritazioni cutanee

H318 causa gravi danni agli occhi

Avvertenze di sicurezza

P101 nel caso sia necessario consigliare u medico, tener pronto l'imballaggio e l'etichetta.

P280 Indossare guanti protettivi / indumenti protettivi / protezione per gli occhio / protezione del viso.

P302 + P 352 in caso di contatto con la pelle: sciacquare abbondantemente con acqua.

P305 + P351 + P338

in caso di contatto con gli occhi: sciacquare cautamente con acqua per alcuni minuti.

aussprülen. Se possibile rimuovere le lenti a contatto.

Continuare a risciacquare.

2.2 Altri pericoli

Non sono stati determinati altri pericoli allo stato attuale delle conoscenze.



3. COMPOSIZIONE / INFORMAZIONI SUI COSTITUENTI

3.1 Tipo di prodotto: Il prodotto presente è una miscela.

Contenuto [%]	Componente
10 - < 40	Solfato di alluminio x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0
	GHS/CLP: Eye Dam. 1 - H318
5 - < 10	Diidrossido di calcio
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, N. ECB: 01-2119475151-45-XXXX
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2 - H315 - Eye Dam. 1 - H318 - STOT SE 3 - H335

Commento sul componente

Elenco SVHC (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Non contiene nessuno o meno del 0,1% delle sostanze elencate.

4. MISURE DI PRONTO SOCCORSO

4.1 Descrizione delle misure di pronto soccorso

Avvertenze generali:

Immediatamente cambiare gli indumenti interessati.

Dopo avvenuta inalazione:

Provvedere all'apporto di aria fresca.

Dopo avvenuto contatto con la pelle:

In caso di contatto con la pelle immediatamente sciacquare con acqua. In caso di permanente irritazione cutanea, rivolgersi ad un medico.

Dopo avvenuto contatto con gli occhi:

Sciacquare cautamente con acqua per alcuni minuti. Se possibile rimuovere le lenti a contatto eventualmente presenti. Continuare a risciacquare. In caso di continua irritazione agli occhi: Rivolgersi ad un medico.

Dopo avvenuto ingerimento:

Non provocare vomito. Sciacquare la bocca e bere sufficientemente dell'acqua. Rivolgersi ad un medico.

4.2 I più importanti sintomi ed effetti acuti o ritardati
Nessuna informazione disponibile.

4.3 Indicazioni dell'eventuale necessità di consultare immediatamente un medico oppure trattamenti speciali
Trattare in maniera sintomatica.

5. MISURE PER LA LOTTA ANTINCENDIO

5.1 Agente estinguente

Mezzi appropriati per estinguere incendi:

Il prodotto stesso non è infiammabile. Nella scelta delle misure di spegnimento, considerare l'incendio circostante.

Mezzi inappropriati per estinguere incendi:

Getto compatto d'acqua

5.2 Pericoli particolari inerenti alla sostanza o alla miscela
Pericolo di formazione di prodotti di pirolisi tossici.

5.3 Indicazioni per combattere incendi
Utilizzare maschera respiratoria autonoma.
Smaltire come previsto dalle norme di legge i residui dell'incendio e l'acqua contaminata usata per lo spegnimento.

6. MISURE IN CASO DI RILASCIO INVOLONTARIO

6.1 Misure di sicurezza personali, dispositivi protettivi e procedimento da seguire in casi di emergenza

Assicurare sufficiente ventilazione. Evitare la formazione di polvere.
Utilizzare dispositivi di sicurezza personale
Forma strati scivolosi con acqua.

6.2 Salvaguardia dell'ambiente
Non far subentrare nella fognatura / nell'acqua superficiale / nell'acqua freatica.

6.3 Metodi e materiale ai fini della ritenzione e pulizia
Assorbire meccanicamente. Evitare la formazione di polvere. Smaltire correttamente il materiale assorbito.

6.4 Riferimento ad altre sezioni
Vedasi SEZIONI 8 + 13



7. MANEGGIO ED IMMAGAZZINAGGIO

7.1 Misure protettive volte ad assicurare un maneggio all'insegna della sicurezza

Utilizzare solo in luoghi ben ventilati. Formazione e deposito di polvere. In caso di formazione di polvere, provvedere all'aspirazione.

7.2 Prerequisiti per un immagazzinaggio sicuro, in considerazione di eventuali incompatibilità

Conservare solo nel contenitore originale. Non stoccare insieme ad agenti ossidanti. Non stoccare insieme ad acidi.

Tenere ben chiuso il contenitore. Conservare i contenitori in luogo ben ventilato. Conservare in un luogo asciutto.

7.3 Applicazioni finali specifiche

Vedasi utilizzo del prodotto, SEZIONE 1.2

7.3 Classe di stoccaggio (TRGS 510)

Il prodotto è assegnato alla classe di stoccaggio LGK 13.

8. LIMITAZIONE E MONITORAGGIO DELL'ESPOSIZIONE / DISPOSITIVI DI SICUREZZA PERSONALE

8.1 Parametri da tenere sotto controllo

Valori limite applicabili sul posto di lavoro (in Germania) non rilevanti

Contenuto [%]	Componente / Limiti comunitari di esposizione
5 - < 10	Diidrossido di calcio
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, N. ECB: 01-2119475151-45-XXXX
	8 ore: 5 mg / m ³

DNEL

Contenuto [%]	Componente
5 - < 10	Diidrossido di calcio, CAS: 1305-62-0
	Industria, inalativo, a lungo termine - effetti locali: 1 mg / m ³
	Consumatore, inalativo, a lungo termine - effetti locali: 1 mg / m ³
	Industria, inalativo, a breve termine - effetti locali: 4 mg / m ³
	Consumatore, inalativo, a breve termine - effetti locali: 4 mg / m ³

PNEC

Contenuto [%]	Componente
5 - < 10	Diidrossido di calcio, CAS: 1305-62-0
	Acqua pulita, 490 µg / l
	Suolo, 1.080 mg / l

Contenuto [%]	Componente / Limiti comunitari di esposizione
10 - < 40	Solfato di alluminio x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0, N. ECB: 01-2119531538-XXXX
	MAK = 4 mg / m ³ , frazione inalabile, calcolata come Al
	MAK = 1,5 mg / m ³ , frazione in grado di penetrare i polmoni, calcolata come Al
	Valore limite biologico di esposizione professionale = 0,2 mg/ m ³ , calcolato come Al

8.2 Limitazione e monitoraggio dell'esposizione

Ulteriori indicazioni per l'installazione di impianti tecnici:

Assicurare una sufficiente ventilazione nel posto di lavoro. Osservare il valore limite generale per polveri.

Protezione degli occhi:

Occhiali protettivi ermetici.

Protezione delle mani:

Lattice naturale, categoria CE 3, protezione completa contro agenti chimici

Gomma butilica, > 120 min (EN 374)

Le indicazioni rappresentano raccomandazioni. Per ulteriori informazioni si prega di rivolgersi al fornitore dei guanti.

Protezione del corpo:

Indumenti protettivi leggeri.



Altre misure di protezione:

Non inalare polvere. Evitare il contatto con gli occhi e la pelle. I dispositivi di sicurezza personale vanno scelti in base alla concentrazione e quantità di sostanze nocive del caso. La resistenza agli agenti chimici dei mezzi protettivi deve essere chiarita con il fornitore. Non mangiare, bere, fumare, sniffare durante il lavoro. Lavare le mani prima delle pause e a fine della giornata lavorativa. Protezione preventiva della cute con una pomata protettiva per la pelle.

Protezione delle vie respiratorie:

Protezione delle vie respiratorie in caso di concentrazioni alte. A breve termine sistema di filtraggio, filtro P2.

Pericoli termici, non applicabile

Limitazione e monitoraggio dell'esposizione ambientale vedasi SEZIONI 6 + 7.

9. CARATTERISTICHE FISICHE E CHIMICHE

9.1. La miscela è presente in forma solida.

9.1.1 Indicazioni riguardanti le caratteristiche fisiche e chimiche fondamentali

Forma	Polvere
Risciacquo	Beige
Odore	Inodore
Soglia olfattiva	non applicabile
Valore pH	non determinato
Valore PH [0,5%]	5 - 7
Punto di ebollizione [°C]	non determinato.
Punto di infiammabilità [°C]	non applicabile
Infiammabilità [°C]	non applicabile
Limite di esplosione inferiore	non applicabile
Limite di esplosione superiore	non applicabile
Favorisce la combustione	no
Pressione di vapore/Pressione del gas [kPa]	non applicabile
Densità [g/ml]:	non determinata

Densità apparente [kg/m ³]:	ca. 0,950
Idrosolubilità:	parzialmente solubile
Coefficiente di distribuzione [n-ottanolo/acqua]:	non applicabile
Viscosità:	non applicabile
Densità relativa del vapore [valore di riferimento: aria]:	non applicabile
Velocità di evaporazione:	non applicabile
Temperatura di fusione [°C]:	non determinata
Autoaccensione [°C]:	non applicabile
Temperatura di decomposizione [°C]:	non determinata

9.2 Altri indicazioni
Nessuna informazione disponibile.

10. STABILITÀ E REATTIVITÀ

10.1 Reattività
Nessuna reattività nota in caso di utilizzo regolamentare.

10.2 Stabilità chimica
Stabile in condizioni ambientali normali (temperatura ambiente).

10.3 Reazioni pericolose
Reazioni con acidi. Reazioni con agenti ossidanti aggressivi.

10.4 Condizioni esterne da evitare
Formazione di polvere. Contatto con umidità. Acqua.

10.5 Sostanze e materiali incompatibili
vedasi SEZIONE 10.3.

10.6 Prodotti di decomposizione pericolosi
Nessun prodotto pericoloso dalla decomposizione noto.



11. INFORMAZIONI TOSSICOLOGICHE

11.1 Informazioni sugli effetti tossicologici

Tossicità acuta

Contenuto [%]	Componente
10 - < 40	Solfato di alluminio x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	LD50, orale, ratto: > 5.000 mg / kg
	LC50, inalazione, ratto: > 5 mg / l
5 - < 10	LD50, cutaneo, coniglio: > 5.000 mg / kg
	Diidrossido di calcio, CAS: 1305-62-0
	LD50, orale, ratto: > 2.000 mg / kg (OECD 425)
	LD50, cutaneo, coniglio: > 2.500 mg / kg (OECD 402)

Grave danneggiamento / irritazione degli occhi	non determinato
Effetto corrosivo / irritante sulla cute	non determinato
Sensibilizzazione delle vie respiratorie / della cute	non determinata
Tossicità specifica per organi bersaglio in caso di esposizione unica	non determinata
Tossicità specifica per organi bersaglio in caso di esposizione ripetuta	non determinata
Mutagenità	non determinata
Tossicità riproduttiva	non determinata
Carcinogenicità	non determinata

Osservazioni generali:

Non vi sono dei dati tossicologici sul prodotto complessivo. La classificazione è avvenuta secondo il procedimento fissato dalla relativa direttiva.

12. INDICAZIONI RIFERITE ALL'AMBIENTE

12.1 Tossicità

Contenuto [%]	Componente
10 - < 40	Solfato di alluminio x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	EC50, (48 h), Daphnia magna: > 160 mg / l (OECD 202)
	LC50, (96 h), Danio rerio: > 1.000 mg / l (OECD 203)
5 - < 10	Diidrossido di calcio, CAS: 1305-62-0
	LC50, (96 h), Gambusia affinis: 160 m / l (IUCLID)
	LC50, (96 h), pesce: 50,6 mg / l
	EC50, (48 h), Daphnia magna: 49,1 mg / l
	LC50, (96 h), Daphnia magna: 158 mg / l
	NOEC, Daphnia magna: 32 mg / l / 14d
	EC50, (72 h), alghe: 184,57 mg / l
	NOEC, (72 h), alghe: 48 mg / l
	LC50, (96 h), pesce: 457 mg / l

12.2 Persistenza e biodegradabilità

Comportamento in compartimenti ambientali	non determinato
Comportamento in depuratori	non determinato
Biodegradabilità	non determinata

- 12.3 Potenziale di bioaccumulo
Nessuna informazione disponibile.
- 12.4 Mobilità nel suolo
Nessuna informazione disponibile.
- 12.5 Risultati delle valutazioni PBT e vPvB
In base a tutte le informazioni disponibili non categorizzabile come PBT risp. vPvB.
- 12.6 Altri effetti nocivi
Non vi sono dei dati ecologici sul prodotto complessivo.
- 12.7 Classe di pericolo per l'acqua
La miscela è categorizzata secondo la classe di pericolo per l'acqua "WGK 1: rischio ridotto per risorse idriche".



13. INFORMAZIONI SUL RECUPERO / SMALTIMENTO

13.1 Procedimento per il trattamento dei rifiuti

Smaltire eventuali residui del prodotto osservando la direttiva sui rifiuti 2008/98/CE e secondo le norme nazionali e regionali. Per questo prodotto non è possibile stabilire un codice per lo smaltimento di rifiuti secondo il catalogo europeo sui rifiuti (AVV) perchè solo lo scopo d'utilizzo attraverso l'utente consente un'assegnazione. Il codice per lo smaltimento di rifiuti deve essere stabilito all'interno dell'UE in consultazione con l'impresa di smaltimento.

Prodotto

Se necessario concordare sullo smaltimento con le autorità. Rivolgersi al produttore per chiarimenti inerenti al riciclaggio.

Codice AVV (consigliato)

060314 Sali solidi e soluzioni, eccetto i prodotti appartenenti ai codici 060311* e 060313*

Imballaggi non puliti

Imballi non contaminati possono essere riciclati. Imballi che non possono essere puliti vanno smaltiti come il materiale stesso.

Codice AVV (consigliato)

150110* Imballaggi contenenti residui di sostanze pericolose oppure contaminati da sostanze pericolose.

150101 Imballaggi in carta o cartone

150102 Imballaggi in materiale plastico. 150109 Imballaggi in materiale tessile

14. INDICAZIONI RIGUARDANTI IL TRASPORTO

14.1 NUMERO ONU

secondo nome di spedizione ONU vedasi SEZIONE 14.2

14.2 Nome di spedizione regolare ONU

Trasporto via terra secondo ADR / RID	NESSUN MATERIALE PERICOLOSO
Trasporto marittimo a corto raggio (ADN)	NESSUN MATERIALE PERICOLOSO
Trasporto marittimo secondo IMDG	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“
Trasporto aereo secondo IATA	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

- 14.3 Classi di pericolo connesso al trasporto secondo nome di spedizione ONU vedasi SEZIONE 14.2
- 14.4 Gruppo d'imballaggio secondo nome di spedizione ONU vedasi SEZIONE 14.2
- 14.5 Pericoli ambientali secondo nome di spedizione ONU vedasi SEZIONE 14.2
- 14.6 Precauzioni particolari per l'utente
Relativa indicazione vedasi SEZIONI 6 fino a 8.
- 14.7 Trasporto alla rinfusa secondo l'allegato II di MARPOL 73/78 ed il codice IBC non applicabile

15. NORME GIURIDICHE

- 15.1 Sicurezza, salute e regolamentazioni ambientali e legislazione specifica per la sostanza o la miscela

NORME UE

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/CEE (2008/47/CE); 453/2010/CE

NORME DI TRASPORTO

ADR (2011); codice IMDG (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2012)

NORME NAZIONALI (DE)

Ordinanza sui materiali pericolosi - GefStoffV 2010; legge tedesca sugli agenti detergenti

- WRMG; Legge sui rifornimenti idrici - WHG; TRG 300; TRGS: - 200, 615, 900, 905, divulgazione 220 (TRGS220).
- Classe di pericolo per l'acqua: La miscela è categorizzata secondo la classe di pericolo per l'acqua WGK 1.
- Regolamento su guasti e incidenti: non applicabile
- Classificazione secondo la TA-Luft: 5.2.2 Sostanze inorganiche polverose.
- GISBAU, codice prodotto: non determinato
- Classe di stoccaggio (TRGS 510): LGK 13
- Altre normative BGI 595: Scheda: Sostanze irritanti / Sostanze corrosive (M 004).

TRGS 510: Stoccaggio di sostanze pericolose in contenitori trasportabili

- 15.2 Valutazione della sicurezza del materiale

Per questo prodotto non è stata eseguita nessuna valutazione della sicurezza del materiale.



16. ALTRE INDICAZIONI

16.1 Indicazioni di pericolosità (SEZIONE 3)

- H315 causa irritazioni cutanee.
H318 causa gravi danni agli occhi.
H335 può irritare le vie respiratorie.

16.2 Abbreviazioni ed acronimi:

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Ordinanza tedesca di catalogazione dei rifiuti
BGI	Informazioni dell'associazione di categoria professionale
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC-Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database

LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV@/TWA	Threshold limit value □ time-weighted average
TLV@STEL	Threshold limit value □ short-time exposure limit
TRGS	Regole tecniche per sostanze pericolose
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS	Regolamento amministrativo sulle sostanze tossiche per l'acqua

16.3 Altri indicazioni

Tariffa doganale	38249096
Voci modificate	nessuna
GV Gruppo di pericolosità inalazione:	E
GV Gruppo emissioni:	alto



EC SAFETY DATASHEET

- Aqua universal flocculating agent

As per EC Directive 1907/2006 - REACH (DE)

1. DESIGNATION OF MATERIAL AND/OR MIXTURE AND OF THE ENTERPRISE

Universal Aqua flocculating agent, art. no. 61 30 15

1. Product details
- 1.1 Product identifier: Aqua universal flocculating agent, art. no. 61 30 15
- 1.2 Relevant identified use of the material or mixture and inadvisable applications.
 - 1.2.1 Relevant applications: water treatment
 - 1.2.2 Inadvisable applications: none known
- 1.3 Details of the supplier who issued the safety data sheet:
STORCH Malerwerkzeuge & Profifergeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal, Germany

Emergency call number

Emergency call number D: +49 6430 914 - 20 (Mo. - Th. 8:00 - 15.00 hrs.)

2. POSSIBLE DANGERS

- 2.1 Classification of the material/the mixture:
 - 2.1.1 Classification in line with directive (EC) 1272/2008 [CLP]



Hazard pictograms:

Signal word: Hazard

Skin Irrit. 2 H315 Causes skin irritations

Eye Dam. 1 H318 Causes serious eye damage

- 2.2 Marking elements: marking as per ordinance 67/548/EEC or 1999/45/EC



Hazard pictograms:

Signal word: Hazard

Contains: Aluminium sulphate x 14 H₂O, Calcium dihydroxide

Hazard warnings

H315 Causes skin irritations

H318 Causes serious eye damage

Safety instructions

P101 If you need to consult a doctor, keep the packaging and label at hand.

P280 Use protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection.

P302 + P 352 In case of skin contact: Wash off with plenty of water

P305 + P351 + P338

In case of contact with the eyes: Carefully rinse the eyes with water for several minutes

. If wearing contact lenses, remove the contact lenses if possible.

Continue to rinse the eyes.

2.2 Other dangers

Other dangers are not currently known.



3. COMPOSITION/DETAILS OF INGREDIENTS

3.1 Product type: this product is a mixture.

Content [%]	Ingredient
10 - < 40	Aluminium sulphate x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0
	GHS/CLP: Eye Dam. 1; H318
5 - < 10	Calcium dihydroxide
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3 ECB no.: 01-2119475151-45-XXXX
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2 - H315 - Eye Dam. 1 - H318 - STOT SE 3 - H335

Comments on ingredients

SVHC List (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): contains none of, or less than 0.1% of the listed substances

4. FIRST AID PROCEDURES

4.1 Description of First Aid measures

General instructions:

Immediately change clothing with product dust on it

After inhaling:

Ensure a supply of fresh air.

After skin contact:

In case of skin contact, immediately wash off with water. Seek medical aid if skin irritation persists.

After eye contact:

Carefully rinse with water for several minutes. If wearing contact lenses, remove the contact lenses if possible. Continue to rinse. Seek medical aid if eye irritation persists.

After swallowing:

No not induce vomiting. Rinse out your mouth and drink a large amount of water.

Consult a doctor.

- 4.2 Critical acute or delayed symptoms and effects
No information available.
- 4.3 Notes on immediate medical aid or special treatment
Treat as per symptoms.

5. FIRE FIGHTING PROCEDURES

5.1 Extinguishing agent

Suitable extinguishing agents:

The product itself is not flammable. Take extinguishing steps suitable for the flame environment.

Unsuitable extinguishing agents:

Full jet of water

- 5.2 Particular dangers emanating from the material or mixture:
Risk of toxic pyrolysis products forming.
- 5.3 Notes on fire fighting
Use breathing apparatus that is independent of the ambient atmosphere.
Fire residues and contaminated extinguishing water must be disposed of as per the local regulations.

6. PROCEDURE IN CASE OF UNINTENDED DISCHARGE

- 6.1 Cautionary measures related to persons, protective equipment and methods to be applied in case of emergency:

Ensure sufficient ventilation. Avoid dust formation.

Use personal protective equipment.

Forms a slippery surface in combination with water.

- 6.2 Environmental-protection procedures:
Do not allow the substance to enter sewers/surface waters/groundwater.
- 6.3 Retention and cleaning methods and materials:
Absorb mechanically. Avoid dust formation. Dispose of the absorbed material as per local regulations.
- 6.4 Reference to other sections
See section 8 + 13



7. HANDLING AND STORAGE

- 7.1 Protective measures for safe handling
Only use in well-ventilated areas. Avoid dust formation and build up.
In case of dust forming, use an extractor.
- 7.2 Conditions for safe storage taking incompatibilities into consideration
Only store in the original container. Do not store together with oxidants. Do not store together with acids.
Keep the container tightly sealed. Keep the container in a cool, well-ventilated place Dry storage only.
- 7.3 Specific applications
See Product applications, SECTION 1.2
- 7.3 Storage class (TRGS 510)
The product is assigned to storage class LGK 13.

8. LIMITS AND MONITORING OF EXPOSURE/PERSONAL PROTECTIVE EQUIPMENT

- 8.1 Parameters to monitor
Workplace limits (DE) not relevant

Content [%]	Component/Joint limits
5 - < 10	Calcium dihydroxide
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3 ECB no.: 01-2119475151-45-XXXX
	8 hours: 5 mg / m ³

DNEL

Content [%]	Ingredient
5 - < 10	Calcium dihydroxide, CAS: 1305-62-0
	Industry, inhalation, long term - local effects: 1 mg / m ³
	Consumers, inhalation, long term - local effects: 1 mg / m ³
	Industry, inhalation, short term - local effects: 4 mg / m ³
	Consumers, inhalation, short term - local effects: 4 mg / m ³

PNEC

Content [%]	Ingredient
5 - < 10	Calcium dihydroxide, CAS: 1305-62-0
	Potable water, 490 µg / l
	Soil, 1,080 mg / l

Content [%]	Component/Joint limits
10 - < 40	Aluminium sulphate x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0 ECB no:01-2119531538-XXXX
	MAK = 4 mg / m ³ , inhalable fraction, computed as Al
	MAK = 1.5 mg / m ³ , respirable fraction, computed as Al
	Biological workplace limit = 0.2 mg/m ³ , computed as Al

8.2 Limits and monitoring exposure

Additional notes concerning design of technical facilities:

Ensure sufficient fresh air supply and ventilation at the workplace. The general dust limits must be observed.

Eye protection:

Tightly sealing protective goggles

Hand protection:

Natural latex, CE category 3, full chemical protection

Butyl rubber, > 120 min (EN 374)

The figures are recommendations. For more details, please contact the manufacturer of the gloves.

Personal protection:

Light protective clothing.



Other protective actions:

Do not inhale dust. Avoid eye and skin contact. Select personal protective equipment of a design that reflects the concentration and quantity of hazardous material specific to the workplace in question. The chemical resistance of the protective equipment must be clarified with the supplier. Do not eat, drink, smoke or take snuff during work. Wash your hands before breaks and on finishing work. Preventive skin protection through skin lotion.

Respiratory protection:

Respiratory protection for high concentrations. Short-term filter device, filter P2.

Thermal risks - not applicable

Limits and monitoring environmental exposure see SECTION 6 + 7.

9. PHYSICAL AND CHEMICAL CHARACTERISTICS

9.1. The mixture is a solid.

9.1.1 Details of fundamental physical and chemical properties

Embodiment	Powder
Colour	Beige
Odour	Odourless
Odour threshold	not applicable
pH value	unspecified
pH value [0.5%]	5 - 7
Boiling point [°C]	unspecified
Flash point [°C]	not applicable
Inflammability [°C]	not applicable
Below explosion limit	not applicable
Upper explosion limit:	not applicable
Oxidising	No
Vapour pressure/gas pressure [kPa]	not applicable
Density [g/ml]:	unspecified
Apparent density [kg/m ³]:	approx. 0.950

Solubility in water:	partially soluble
Distribution coefficient [n octanol/water]:	not applicable
Viscosity:	not applicable
Relative vapour density [reference value: air]:	not applicable
Evaporation rate:	not applicable
Melting point [°C]:	unspecified
Self-ignition [°C]:	not applicable
Decomposition point [°C]:	unspecified

9.2 Other details
No information available.

10. STABILITY AND REACTIVITY.

10.1 Reactivity

None known in intended used.

10.2 Chemical stability

Stable under normal ambient conditions (room temperature).

10.3 Hazardous reactions

Reactions with acids. Reactions with powerful oxidants.

10.4 Conditions to be avoided

Dust formation. Contact with moisture. Water.

10.5 Incompatible materials:

See SECTION 10.3.

10.6 Hazardous decomposition products

No hazardous decomposition products known



11. TOXICOLOGICAL DETAILS

11.1 Details of toxicological effects

Acute toxicity

Content [%]	Ingredient
10 - < 40	Aluminium sulphate x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	LD50, oral, rat: > 5,000 mg / kg
	LC50, inhalation, rat: > 5 mg / l
5 - < 10	LD50, dermal, rabbit: > 5,000 mg / kg
	Calcium dihydroxide, CAS: 1305-62-0
	LD50, oral, rat: > 2,000 mg / kg (OECD 425)
	LD50, dermal, rabbit: > 2,500 mg / kg (OECD 402)

Severe eye damage/irritation	unspecified
Caustic/irritating effect on skin	unspecified
Sensibilisation of respiratory tract/skin	unspecified
Specific target organ toxicity in case of single exposition	unspecified
Specific target organ toxicity in case of repeated exposition	unspecified
Mutagenicity	unspecified
Reproduction toxicity	unspecified
Carcinogenicity	unspecified

General comments:

Toxicological data of the overall product are not available. The classification was performed in line with the computation procedure for the preparation directive.

12. ENVIRONMENTAL DETAILS

12.1 Toxicity

Content [%]	Ingredient
10 - < 40	Aluminium sulphate x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	EC50, (48 h), Daphnia magna: > 160 mg / l (OECD 202)
	LC50, (96 h), Danio rerio: > 1,000 mg / l (OECD 203)
5 - < 10	Calcium dihydroxide, CAS: 1305-62-0
	LC50, (96 h), Gambusia affinis: 160 m / l (IUCLID)
	LC50, (96 h), Fish: 50.6 mg / l
	EC50, (48 h), Daphnia magna: 49.1 mg / l
	EC50, (96 h), Daphnia magna: 158 mg / l
	NOEC, Daphnia magna: 32 mg / l / 14d
	EC50, (72 h), Algae: 184.57 mg / l
	NOEC, (72 h), Algae: 48 mg / l
	LC50, (96 h), Fish: 457 mg / l

12.2 Persistence and degradability

Behaviour in environmental compartments	unspecified
Behaviour in sewage treatment plants	unspecified
Biological degradability	unspecified

12.3 Bio-accumulation potential

No information available.

12.4 Mobility in the soil

No information available.

12.5 Results of the PBT and vPvB evaluation

Based on all available information not classifiable as PBT or vPvB.

12.6 Other damaging effects

Ecological data of the overall product are not available.

12.7 Water hazard class:

The mixture is assigned to water hazard class "WGK 1: slightly hazardous to water".



13. NOTES CONCERNING RECOVERY/DISPOSAL

13.1 Method for waste treatment

Product residues must be disposed of taking the Waste Ordinance 2008/98/EC and national and regional regulations into consideration. No waste code can be defined for this product as per the European waste catalogue because the assignment depends on use by the consumer. The waste code must be defined in cooperation with the waste disposal company within the EU.

Product

Please agree waste disposal with your local authorities. Contact the manufacturer for recycling.

Waste code (recommended)

060314 solid salts and solutions other than those mentioned in 060311* and 060313*

Contaminated packaging

Non-contaminated and completely empty packaging can be recycled. Dispose of packaging that cannot be cleaned as per the material itself.

Waste code (recommended)

150110* packaging containing residues of dangerous substances or contaminated by dangerous substances

150101 Paper and cardboard packaging

150102 Plastic packaging. 150109 Textile packaging

14. DETAILS OF TRANSPORT

14.1 UN NUMBER

as per UN shipping designation, see SECTION 14.2

14.2 UN proper shipping name

Land transport as per ADR/RID	NOT CLASSIFIED AS DANGEROUS GOODS
Inland waterways (ADN)	NOT CLASSIFIED AS DANGEROUS GOODS
Transport by seagoing vessel as per IMDG	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
Air transport as per IATA	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

- 14.3 Transport hazard class
as per UN shipping designation, see SECTION 14.2
- 14.4 Packaging group
as per UN shipping designation, see SECTION 14.2
- 14.5 Environmental hazards
as per UN shipping designation, see SECTION 14.2
- 14.6 Special precautions for the user
See the details in SECTIONS 6 to 8.
- 14.7 Transport of bulk goods as per Annex II of
MARPOL agreement 73/78 and as per IBC Code not applicable

15. LEGAL REQUIREMENTS

- 15.1 Regulations on safety, health and environmental
Legal requirements for the material or mixture

EU REGULATIONS

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004;
1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EEC (2008/47/EC); 453/2010/EC

TRANSPORT REGULATIONS

ADR (2011); IMDG Code (2011, 35. Amdt.); IATA-DGR (2012)

NATIONAL REGULATIONS (DE)

Hazardous Goods Ordinance - GefStoffV 2010; Washing and Cleaning Agents Act

- WRMG; Water Resources Act - WHG; TRG 300; TRGS:
- 200, 615, 900, 905, Announcement 220 (TRGS220).
- Water hazard class: The mixture is assigned to water hazard class "WGK 1"
- Major Accident Ordinance: not applicable
- Classification as per TA Air: 5.2.2 Atomised inorganic materials.
- GISBAU, Product code: unspecified
- Storage class (TRGS 510): LGK 13
- Other regulations BGI 595: Data sheet: Irritating materials/caustic materials (M 004).

TRGS 510: Storage of hazardous materials in movable containers

- 15.2 Material safety assessment

A material safety assessment was not performed for this product.



16. OTHER DETAILS

16.1 Hazard warnings (SECTION 3)

- H315 Causes skin irritations
H318 Causes serious eye damage
H335 Can irritate the respiratory system

16.2 Abbreviations and acronyms:

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Abfallverzeichnis-Verordnung (Waste Catalog Ordinance)
BGI	Information by workers' liability associations
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
IBC Code	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database

LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV@/TWA	Threshold limit value □ time-weighted average
TLV@STEL	Threshold limit value □ short-time exposure limit
TRGS	Technical rules for hazardous substances
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS	Administrative Regulation on the Classification of Substances Hazardous to Waters

16.3 Other details

Customs tariff	38249096
Changed items	None
GV Hazard class inhalation:	E
GV Release group:	high



BEZPEČNOSTNÍ LIST ES

- Štěpící prostředek Universal Aqua

podle nařízení ES 1907/2006 - REACH (DE)

1. NÁZEV LÁTKY PŘÍPADNĚ SMĚSI A PODNIKU

Štěpící prostředek Universal Aqua obj. č. 61 30 15

1. Údaje k výrobku
- 1.1 Identifikátor výrobku: Štěpící prostředek Universal Aqua obj. č. 61 30 15
- 1.2 Relevantní identifikované používání látky nebo směsi a použití, které se nedoporučuje
- 1.2.1 Relevantní používání: úprava odpadních vod
- 1.2.2 Použití, které se nedoporučuje: Není žádné známo
- 1.3 Podrobnosti k dodavateli, který zpracoval bezpečnostní list:
STORCH Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH
Platz der Republik 6-8, D-42107 Wuppertal

Telefonní číslo v případě nouze

Číslo nouzového volání Něm.: +49 6430 914 - 20 (Po. - Čt. 8:00 - 15.00 hod.)

2. MOŽNÉ NEBEZPEČÍ

- 2.1 Zatřídění látky nebo směsi
- 2.1.1 Zařazení podle nařízení (ES) 1272 / 2008 [CLP]



Piktogramy nebezpečí:

Signální slovo: Nebezpečí

Skin Irrit. 2 H315 způsobuje podráždění kůže

Eye Dam. 1 H318 způsobuje těžké poškození očí

- 2.2 Označovací prvky označení podle nařízení 67/548/EHS nebo 1999/45/ES



Piktogramy nebezpečí:

Signální slovo: Nebezpečí

Obsahuje: síran hlinitý x 14 H₂O, hydroxid vápenatý

Upozornění na nebezpečí

H315 způsobuje podráždění kůže

H318 způsobuje těžké poškození očí

Bezpečnostní pokyny

P101 je nutná rada lékaře, připravte si obal nebo etiketu s označením.

P280 Noste ochranné rukavice / ochranné oděvy / ochranu očí / ochranu obličeje.

P302 + P 352 při zasažení pokožky: Omyjte spoustou vody

P305 + P351 + P338

při zasažení očí: Po několik minut opatrně vyplachujte vodou
. Kontaktní čočky z očí podle možnosti odstraňte.

Dále vyplachujte.

2.2 Ostatní nebezpečí / Jiná nebezpečí

Další nebezpečí nebyla zjištěna při současném stavu znalostí.



3. SLOŽENÍ / ÚDAJE O SLOŽKÁCH

3.1 Druh výrobku: U výrobku se jedná o směs.

Obsah [%]	Složka
10 - < 40	Síran hlinitý x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0
	GHS/CLP: Eye Dam. 1 - H318
5 - < 10	Hydroxid vápenatý
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, ECB č.: 01-2119475151-45-XXXX
	GHS/CLP: Skin Irrit. 2 - H315 - Eye Dam. 1 - H318 - STOT SE 3 - H335

Komentář ke složkám

SVHC seznam (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Neobsahuje žádné látky uvedené v seznamu nebo méně než 0,1%.

4. OPATŘENÍ PRVNÍ POMOCI

4.1 Popis opatření první pomoci

Všeobecné pokyny:

Zaprášený oděv si okamžitě převlékněte.

Po vdechnutí:

Zajistěte přívod čistého vzduchu.

Po potřísnění pokožky:

Při zasažení pokožky přípravek ihned umyjte vodou. Při přetrvávajícím podráždění pokožky vyhledejte lékaře.

Po zasažení očí:

Po několik minut opatrně vyplachujte vodou. Případně z očí podle možnosti odstraňte kontaktní čočky. Dále vyplachujte. Při přetrvávajícím podráždění pokožky vyhledejte radu lékaře / přivolejte lékařskou pomoc.

Po požití:

Nevyvolávejte zvracení. Vypláchněte ústa a vypijte větší množství vody. Vyhledejte radu lékaře.

- 4.2 Nejdůležitější akutní nebo opožděně se vyskytující symptomy a účinky
Nejsou k dispozici žádné informace.
- 4.3 Upozornění na okamžitou lékařskou pomoc nebo speciální ošetření
Symptomaticky ošetřit.

5. OPATŘENÍ PŘI HAŠENÍ POŽÁRU

5.1 Hasící prostředky

Vhodné hasící prostředky:

Výrobek sám o sobě nehoří. Opatření při hašení sladte s požárem v okolí.

Nevhodné hasící prostředky:

Plný proud vody

- 5.2 Zvláštní nebezpečí vycházející z látky nebo směsi
Nebezpečí tvorby toxických produktů pyrolýzy.
- 5.3 Pokyny k hašení požáru
Používejte ochranný dýchací přístroj nezávislý na okolní atmosféře.
Zbytky po požáru a kontaminovaná hasící voda musí být zlikvidovány
podle místních úředních předpisů.

6. OPATŘENÍ V PŘÍPADĚ NÁHODNÉHO ÚNIKU

- 6.1 Bezpečnostní opatření vztahující se k osobám, ochranné vybavení a postupy k použití v případech nouze

Zajistěte dostatečné větrání. Zamezte tvorbě prachu.

Používejte osobní ochranné vybavení.

Tvoří s vodou kluzké povlaky na povrchu.

- 6.2 Opatření k ochraně životního prostředí
Nenechte proniknout do kanalizace / povrchových vod / podzemních vod.
- 6.3 Metody a materiál pro zachycení a čištění
Mechanicky zachyťte. Zamezte tvorbě prachu. Zachycený materiál zlikvidujte podle předpisů.
- 6.4 Odkaz na jiné oddíly
Viz ODDÍL 8 + 13



7. MANIPULACE A SKLADOVÁNÍ

- 7.1 Ochranná opatření k bezpečné manipulaci
Používejte pouze v dobře větraných prostorách. Zamezte tvorbě prachu a usazování prachu. Při tvorbě prachu zajistěte odsávání.
- 7.2 Podmínky bezpečného skladování s ohledem na nekompatibilitu
Uschovejte pouze v originálních nádobách. Neskladujte dohromady s oxidačními prostředky. Neskladujte dohromady s kyselinami. Nádoby udržujte těsně uzavřené. Nádoby skladujte na dobře větraném místě. Skladujte v suchu.
- 7.3 Specifické konečné použití
Viz použití výrobku, ODDÍL 1.2
- 7.3 Třída skladování (TRGS 510)
Výrobek je přiřazen třídě skladování LGK 13.

8. OMEZENÍ A SLEDOVÁNÍ EXPOZICE / OSOBNÍ OCHRANNÉ VYBAVENÍ

- 8.1 Parametry, které je třeba kontrolovat
Mezní hodnoty pracoviště (DE) nejsou relevantní

Obsah [%]	Složka / Společné mezní hodnoty
5 - < 10	Hydroxid vápenatý
	CAS: 1305-62-0, EINECS/ELINCS: 215-137-3, ECB č.: 01-2119475151-45-XXXX
	8 hodin: 5 mg / m

DNEL

Obsah [%]	Složka
5 - < 10	Hydroxid vápenatý, CAS: 1305-62-0
	Průmysl, inhalativně, dlouhá doba - lokální efekty: 1 mg / m
	Spotřebitel, inhalativně, dlouhá doba - lokální efekty: 1 mg / m
	Průmysl, inhalativně, krátká doba - lokální efekty: 4 mg / m
	Spotřebitel, inhalativně, krátká doba - lokální efekty: 4 mg / m

PNEC

Obsah [%]	Složka
5 - < 10	Hydroxid vápenatý, CAS: 1305-62-0
	Čerstvá voda, 490 µg / l
	Podlaha, 1.080 mg / l

Obsah [%]	Složka / Společné mezní hodnoty
10 - < 40	Síran hlinitý x 14 H ₂ O
	CAS: 16828-12-9, EINECS/ELINCS: 233-135-0, ECB-č:01-2119531538-XXXX
	MAK = 4 mg / m ³ , vdechnutelná frakce, vypočteno jako Al
	MAK = 1,5 mg / m ³ , na plicích se usazující frakce, vypočteno jako Al
	Biologická mezní hodnota pracoviště = 0,2 mg/m ³ , vypočteno jako Al

8.2 Omezení a sledování expozice

Dodatečné pokyny k uzpůsobení technických zařízení:

Zajistěte na pracovišti dostatečné větrání a odvětrání. Je třeba respektovat všeobecnou mezní hodnotu prachu.

Ochrana očí:

Těsně přiléhající ochranné brýle.

Ochrana rukou:

Přírodní latex, CE kategorie 3, plnohodnotná ochrana proti chemikáliím

Butylkaučuk, > 120 min (EN 374)

U údajů se jedná o doporučení. Pro další informace kontaktujte prosím dodavatele rukavic.

Ochrana těla:

Lehký ochranný oděv.



Ostatní ochranná opatření.

Prach nevdechujte. Zamezte styku s očima a kůží. Osobní ochranné vybavení volte podle jejich provedení v závislosti na koncentraci a množství nebezpečné látky na pracovišti. Odolnost ochranných prostředků proti chemikáliím by měla být vyjasněna s jejich dodavateli. Při práci nejezte, nepijte, nekuřte a nešnupejte. Před přestávkou a ukončením práce si umyjte ruce. Preventivní ochrana rukou pomocí ochranné masti.

Ochrana dýchacích cest:

Ochrana dýchacích cest při vysokých koncentracích. Krátkodobě filtrační přístroj, filtr P2.

Termické nebezpečí není použitelné

Omezení a kontrola expozice do okolního prostředí viz ODDÍL 6 + 7.

9. FYZIKÁLNÍ A CHEMICKÉ VLASTNOSTI

9.1. Směs je k dispozici jako pevná látka.

9.1.1 Údaje k základním fyzikálním a chemickým vlastnostem

Forma	prášek
Barva	béžová
Zápach	bez zápachu
Práh zápachu	není použitelný
hodnota pH	není stanovena
hodnota pH [0,5%]	5 - 7
Bod varu [°C]	není stanoven
Bod vzplanutí [°C]	není použitelný
Zápalnost [°C]	není použitelná
Dolní mez výbušnosti	není použitelná
Horní mez výbušnosti:	není použitelná
Podporující hoření	ne
Tlak páry/tlak plynu [kPa]	není použitelný
Hustota [g/ml]:	není stanovena
Sypná hustota [kg/m]:	cca 0,950

Rozpustnost ve vodě:	částečně rozpustné
Rozdělovací koeficient [n-oktanol/voda]:	není použitelný
Viskozita:	není použitelná
Relativní hustota páry [referenční hodnota: vzduch]:	není použitelná
Rychlost vypařování:	není použitelná
Bod tání [°C]:	není stanoven
Samovznícení [°C]:	není použitelné
Bod rozkladu [°C]:	není stanoven

9.2 Ostatní údaje

Nejsou k dispozici žádné informace.

10. STABILITA A REAKTIVITA

10.1 Reaktivita

Při používání v souladu s účelem použití není známa.

10.2 Chemická stabilita

Za normálních podmínek okolního prostředí (teplota v místnosti) stabilní.

10.3 Nebezpečné reakce

Reakce s kyselinami. Reakce se silnými oxidačními prostředky.

10.4 Podmínky, kterým je třeba zamezit

Tvorba prachu. Kontakt s vlhkostí. Voda.

10.5 Nekompatibilní materiály

viz ODDÍL 10.3.

10.6 Nebezpečné produkty vzniklé rozkladem

Nejsou známy žádné nebezpečné produkty vzniklé rozkladem.



11. TOXIKOLOGICKÉ ÚDAJE

11.1 Údaje k toxikologickým účinkům

Akutní toxicita

Obsah [%]	Složka
10 - < 40	Síran hlinitý x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	LD50, orálně, krysa: > 5.000 mg / kg
	LC50, vdechnout, krysa: > 5 mg / l
5 - < 10	LD50, dermálně, králík: > 5.000 mg / kg
	Hydroxid vápenatý, CAS: 1305-62-0
	LD50, orálně, krysa: > 2.000 mg / kg (OECD 425)
	LD50, dermálně, králík: > 2.500 mg / kg (OECD 402)

Těžké poškození / podráždění očí	není stanoveno
Leptavý / dráždivý účinek na kůži	není stanoven
Senzibilizace dýchacích cest / kůže	není stanovena
Specifická toxicita cílových orgánů při jednorázové expozici	není stanovena
Specifická toxicita cílových orgánů při opakované expozici	není stanovena
Mutagenita	není stanovena
Reprodukční toxicita	není stanovena
Karcinogenita	není stanovena

Všeobecné poznámky:

Toxikologické údaje celého výrobku nejsou k dispozici. Klasifikace byla provedena podle procesu výpočtu stanoveného směrnici o přípravných.

12. ÚDAJE VZTAHUJÍCÍ SE K ŽIVOTNÍMU PROSTŘEDÍ

12.1 Toxicita

Obsah [%]	Složka
10 - < 40	Síran hlinitý x 14 H ₂ O, CAS: 16828-12-9
	EC50, (48 h), Daphnia magna: > 160 mg / l (OECD 202)
	LC50, (96 h), Danio rerio: > 1.000 mg / l (OECD 203)
5 - < 10	Hydroxid vápenatý, CAS: 1305-62-0
	LC50, (96 h), Gambusia affinis: 160 m / l (IUCLID)
	LC50, (96 h), ryba: 50,6 mg / l
	EC50, (48 h), Daphnia magna: 49,1 mg / l
	LC50, (96 h), Daphnia magna: 158 mg / l
	NOEC, Daphnia magna: 32 mg / l / 14d
	EC50, (72 h), řasa: 184,57 mg / l
	NOEC, (72 h), řasa: 48 mg / l
	LC50, (96 h), ryba: 457 mg / l

12.2 Perzistence a odbouratelnost

Chování v prostorách okolního prostředí	není stanoveno
Chování v čistících zařízeních	není stanoveno
Biologická odbouratelnost	není stanovena

12.3 Bioakumulační potenciál

Nejsou k dispozici žádné informace.

12.4 Mobilita v podlaze

Nejsou k dispozici žádné informace.

12.5 Výsledky posouzení PBT a vPvB

Na základě všech informací, které jsou k dispozici, není třeba zařadit jako PBT příp. vPvB.

12.6 Jiné škodlivé účinky

Údaje k ekologii celého výrobku nejsou k dispozici.

12.7 Třída ohrožení vod

Směs je zařazena do třídy ohrožení vod „WGK 1: slabě ohrožující vody“.



13. POKYNY K RECYKLACI / LIKVIDACI

13.1 Postup při likvidaci odpadů

Zbytky výrobku je třeba zlikvidovat za dodržování směrnice o odpadech 2008/98/ES a také národních a regionálních předpisů. Pro tento výrobek nelze stanovit žádné číslo odpadového klíče podle evropského katalogu odpadů (AVV), protože zařazení umožní až účel použití spotřebitelem. Číslo odpadového klíče je v EU třeba stanovit po dohodě s odborníkem provádějícím likvidaci.

Výrobek

Likvidaci je případně třeba odsouhlasit s úřady. Kvůli recyklaci konzultujte výrobce.

AVV č. (doporučeno)

060314 Pevné sole a roztoky, s výjimkou těch, které spadají pod 060311* a 060313*

Neočištěné obaly

Nekontaminované obaly lze dopravit k recyklaci. Obaly, které nelze čistit, je třeba zlikvidovat stejně tak jako samotnou látku.

AVV č. (doporučeno)

150110* Obaly, které obsahují zbytky nebezpečných látek nebo jsou znečištěné nebezpečnými látkami.

150101 Obaly z papíru a lepenky

150102 Obaly z plastu. 150109 Obaly z textilií

14. ÚDAJE K PŘEPRAVĚ

14.1 UN ČÍSLO

odpovídající UN označení k zasilání viz ODDÍL 14.2

14.2 Řádné UN označení k zasilání

Pozemní přeprava dle ADR / RID	NENÍ NEBEZPEČNÁ LÁTKA
Vnitrozemská lodní doprava (ADN)	NENÍ NEBEZPEČNÁ LÁTKA
Námořní přeprava dle IMDG	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“
Letecká přeprava dle IATA	NOT CLASSIFIED AS „DANGEROUS GOODS“

- 14.3 Transportní třídy nebezpečí
odpovídající UN označení k zaslání viz ODDÍL 14.2
- 14.4 Skupina obalů
odpovídající UN označení k zaslání viz ODDÍL 14.2
- 14.5 Nebezpečí pro životní prostředí
odpovídající UN označení k zaslání viz ODDÍL 14.2
- 14.6 Zvláštní preventivní opatření pro uživatele
Příslušné údaje pod ODDÍlem 6 až 8.
- 14.7 Přeprava hromadného nákladu podle dodatku II
MARPOL dohody 73/78 a podle kódu IBC není použitelná

15. PRÁVNÍ PŘEDPISY

- 15.1 Předpisy k bezpečnosti, právní předpisy specifické pro ochranu zdraví
a ochranu životního prostředí pro látku nebo směs

PŘEDPISY EU

1967/548 (1999/45); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004;
1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EHS (2008/47/ES); 453/2010/ES

PŘEDPISY K TRANSPORTU

ADR (2011); kód IMDG (2011, 35. Amdt.); IATA DGR (2012)

NÁRODNÍ PŘEDPISY (DE)

Ustanovení o nebezpečných látkách - GefStoffV 2010; zákon o mycích a
čistících prostředcích

- WRMG; zákon o vodním hospodářství - WHG; TRG 300; TRGS:
- 200, 615, 900, 905, vyhláška 220 (TRGS220).
- Třída ohrožení vod: Směs je zařazena do třídy ohrožení vod WGK 1.
- Ustanovení pro případ poruchy: není použitelné
- Klasifikace dle vzduch TA: 5.2.2 Anorganické látky ve formě prachu.
- GISBAU, Kód výrobku: není stanoven
- Třída skladování (TRGS 510): LGK 13
- Ostatní předpisy BGI 595: List: Dráždivé látky / Leptavé látky (M 004).
TRGS 510: Skladování nebezpečných látek v mobilních nádobách

- 15.2 Posouzení bezpečnosti látek

Pro tento výrobek nebylo provedeno žádné posouzení bezpečnosti látek.



16. OSTATNÍ ÚDAJE

16.1 Upozornění na nebezpečí (ODDÍL 3)

H315 způsobuje podráždění kůže.

H318 způsobuje těžké poškození očí

H335 může dráždit dýchací cesty.

16.2 Zkratky a akronyma:

ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
RID	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV	Ustanovení o evidenci odpadů
BGI	Informace pracovního společenství
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Classification, Labelling and Packaging
DMEL	Derived Minimum Effect Level
DNEL	Derived No Effect Level
EC50	Median effective concentration
ECB	European Chemicals Bureau
EEC	European Economic Community
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA	International Air Transport Association
Kód IBC	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID	International Uniform Chemical Information Database

LC50	Lethal concentration, 50%
LD50	Median lethal dose
MARPOL	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC	Predicted No-Effect Concentration
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV@/TWA	Threshold limit value time-weighted average
TLV@STEL	Threshold limit value short-time exposure limit
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technická pravidla pro nebezpečné látky)
VOC	Volatile Organic Compounds
vPvB	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (Předpis státní správy látky ohrožující vodu)

16.3 Ostatní údaje

Celní tarif	38249096
Změněné pozice	žádná
GV Skupina ohrožení vdechování:	E
GV Skupina uvolňování:	vysoké





Malerwerkzeuge & Profigeräte GmbH

Platz der Republik 6 - 8

D-42107 Wuppertal

Telefon: +49 (0)2 02 . 49 20 - 0

Telefax: +49 (0)2 02 . 49 20 - 111

info@storch.de

www.storch.de